

**Vereinigung zur Förderung des  
Deutschen Brandschutzes e. V.  
- vfdb -**

Technisch-Wissenschaftlicher Beirat (TWB)  
Referat 4  
Ingenieurmethoden des Brandschutzes

Vorsitzender:  
Prof. Dr.-Ing. Dietmar Hosser  
Stv. Vorsitzender:  
LBD Dipl.-Ing. Harald Hagen  
Beethovenstraße 52  
38106 Braunschweig  
Telefon 0531 / 391 5484  
Telefax 0531 / 391 8201

**Jahresberichte 2013 der Referate des Technisch-Wissenschaftlichen Beirates der vfdb**

**Referat 4: Ingenieurmethoden des Brandschutzes**

**Vorsitzender und Stellvertreter**

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dietmar Hosser, Braunschweig  
Ltd. Branddirektor Dipl.-Ing. Harald Hagen, Wiesbaden

**Mitarbeiter und Organisation**

Informationen zum aktuellen Stand der Mitglieder des Referats 4, zur Organisation der Referatsarbeit in einem ständigen Arbeitskreis und sechs längerfristig tätigen Arbeitsteams sowie zu den Zielen und Arbeitsschwerpunkten finden sich auf den Internetseiten des Referats, die über die Homepage der vfdb

<http://www.vfdb.de/Referat-4.83.0.html> oder des iBMB der TU Braunschweig

<http://www.ibmb.tu-braunschweig.de/index.php/322.html> erreicht werden.

Im Frühjahr 2013 hat Herr Ing. Erhard Wilk aus Altersgründen seine langjährige aktive Mitarbeit im ständigen Arbeitskreis und in den Arbeitsteams 3 und 5 des Referats 4 beendet. Ihm sei an dieser Stelle nochmals herzlich für viele wertvolle Diskussions- und Textbeiträge gedankt.

**Aktivitäten im Jahr 2013**

Der ständige Arbeitskreis des Referats 4 hat im Jahr 2013 nur eine Sitzung am 12.03.2013 in Köln durchgeführt. Dabei wurde der bis Ende 2012 in den einzelnen Kapiteln des „Leitfaden Ingenieurmethoden des Brandschutzes“ erreichte Bearbeitungsstand diskutiert und festgelegt, welche textlichen Ergänzungen oder sachliche Klärungen noch für die 3. Auflage 2013 vorgenommen werden sollen. Für die weitere Bearbeitung und Fertigstellung der Kapitel haben sich die 6 Arbeitsteams mehrfach im Jahr zu getrennten Sitzungen getroffen. Außerdem wurde für die Endredaktion des Leitfadens ein Redaktionsteam bestehend aus den Federführenden und Geschäftsführern der Arbeitsteams eingesetzt mit dem Auftrag, die getrennt erstellten Kapitel zusammenzuführen, die Schnittstellen zu harmonisieren und die umfangreichen Anhänge zu erstellen.

Das Referat 4 hat bei der Jahresfachtagung 2013 in Weimar – wie in den Vorjahren – eine eigene Fachsitzung gestaltet, diesmal in Erwartung der Neuauflage des Leitfadens unter dem Titel „Neue Entwicklungen bei den Ingenieurmethoden des Brandschutzes“. Moderiert von Ltd. BD Dipl.-Ing. H. Hagen gab es drei Vorträge mit einer Übersicht über die Neuerungen der 3. Auflage des Leitfadens und die wesentlichen Änderungen der Kapitel 4 und 6:

- Fortschreibung des vfdb-Leitfadens Ingenieurmethoden des Brandschutzes  
(Univ.-Prof. Dr.-Ing. D. Hosser)
- Bemessungs-Brandszenarien und Bemessungsbrände – Aktuelle Entwicklungen  
(Dr.-Ing. J. Wiese)
- Naturbrandverfahren für die Bauteilbemessung – Möglichkeiten und Anwendungsgrenzen  
(Dr.-Ing. J. Zehfuß)

Bei den Braunschweiger Brandschutz-Tagen 2013 am 25. und 26. September 2013 hat das Referat 4 die Sitzung 4 am 26.09. gestaltet, um die Fachöffentlichkeit auf die bevorstehende Veröffentlichung der 3. Auflage des Leitfadens vorzubereiten. Unter der Moderation von Univ.-Prof. Dr.-Ing. J. Zehfuß gab es vier Beiträge über wesentliche Inhalte und Anwendungen des Leitfadens:

- Fortschreibung des vfdb-Leitfadens Ingenieurmethoden des Brandschutzes (Univ.-Prof. Dr.-Ing. D. Hosser und Dipl.-Ing. M. Siemon)
- Aktualisierungen bei Brandszenarien, Bemessungsbränden und Simulationsmodellen (Dr.-Ing. J. Wiese und Dr.-Ing. O. Riese)
- Aktualisierungen bei den Brandschutznachweisen für Bauteile und Tragwerke (Univ.-Prof. Dr.-Ing. J. Zehfuß und Dr.-Ing. K. Paliga)
- Aktualisierungen bei den Nachweisen zur Personensicherheit und Entfluchtung (Dr.-Ing. V. Schneider und Dr.-Ing. B. Forell)

Im Rahmen dieser Beiträge wurden unter anderem die Anwendungen der betreffenden Kapitel auf das gemeinsame Anwendungsprojekt eines Hörsaalgebäudes im Anhang 2 des Leitfadens erarbeitet.

### **Fertigstellung und Veröffentlichung der 3. Auflage des Leitfadens Ingenieurmethoden des Brandschutzes**

In der 1. Sitzung des Redaktionsteams am 03.09.2013 wurden die von den Arbeitsteams abgelieferten inhaltlich fertiggestellten Kapitel zu einem ersten Gesamtentwurf zusammengefügt und im Hinblick auf begriffliche und formale Diskrepanzen überprüft. Nach den Vorgaben des Redaktionsteams erfolgte anschließend die redaktionelle Endbearbeitung durch Mitarbeiter des Instituts für Baustoffe, Massivbau und Brandschutz der TU Braunschweig. Der verbesserte Entwurf wurde im Umlaufverfahren von den Mitgliedern des Redaktionsteams geprüft und in der 2. Sitzung am 25.09.2013 mit letzten Korrekturhinweisen verabschiedet. Die Endfassung des Leitfadens wurde dann nochmals an alle Mitglieder des ständigen Arbeitskreises verteilt für eine letzte kritische Durchsicht und Freigabe zur Weiterleitung an die vfdb-Gremien.

Nach vorheriger Verteilung in elektronischer Form als Beratungsunterlage haben der Technisch-Wissenschaftliche Beirat und das Präsidium der vfdb in ihren Herbstsitzungen am 05.11.2013 den Leitfaden nach kurzer Vorstellung und Diskussion zustimmend zur Kenntnis genommen und die Veröffentlichung im Internet als Technischer Bericht vfdb TB 04-01, 3. Auflage November 2013, genehmigt.

Seit dem 15. November kann der neue Leitfaden nunmehr als Druckversion kostenlos heruntergeladen werden unter

<http://www.vfdb.de/download/Leitfaden2013.pdf>

oder

[http://www.ibmb.tu-braunschweig.de/tl\\_files/ibmb/brandschutz/vfdb\\_leitfaden/Leitfaden2013.pdf](http://www.ibmb.tu-braunschweig.de/tl_files/ibmb/brandschutz/vfdb_leitfaden/Leitfaden2013.pdf)

### **Beiträge zur vfdb-Jahresfachtagung 2014**

Zur Jahresfachtagung 2014 der vfdb am 16. – 18. Juni 2013 in Dortmund wird das Referat 4 unter der Moderation von Univ.-Prof. Dr.-Ing. J. Zehfuß in der Fachsitzung 4.1 „Personensicherheit im Brandfall“ folgende Vorträge präsentieren:

- Nachweise zur Personensicherheit und Entfluchtung im Brandfall (Dr.-Ing. V. Schneider)

- Differenzierte Sicherheitsanforderungen an Nachweise der Personensicherheit und Entfluchtung im Brandfall  
(Univ.-Prof. Dr.-Ing. D. Hosser)
- Anwendung von Nachweismethoden zur Personensicherheit und Entfluchtung im Brandfall am Beispiel eines Hörsaalgebäudes  
(Dr.-Ing. B. Forell).

### **Ausblick**

Nach der Neuwahl des Präsidiums der vfdb im Rahmen der vfdb-Jahresfachtagung 2013 in Weimar stehen ein Jahr später die Wahlen der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Referate an. Univ.-Prof. Dr.-Ing. D. Hosser als Vorsitzender und LBD Dipl.-Ing. H. Hagen als Stellvertreter haben das Referat 4 seit dessen Gründung im Jahr 1997 gemeinsam geleitet. Sie werden aus Altersgründen nicht für eine nächste Amtszeit kandidieren. Die Arbeitskreismitglieder wurden deshalb aufgefordert, geeignete Kandidaten zu nominieren, damit die Wahl in der Frühjahrssitzung 2014 des Referats stattfinden und von der Mitgliederversammlung bei der vfdb-Jahresfachtagung 2014 in Dortmund bestätigt werden kann.